

AfD- Fraktion begrüßt Plastiktüten EU-Verordnung

Im Dezember 2014 hatte die AfD-Fraktion einen Antrag zur *Reduzierung der Plastiktüten in der Stadt Augsburg* gestellt. Die AfD-Fraktion hofft, dass Augsburg zu den Vorreitern in diesem Thema gehöre. Eine Zusammenarbeit mit der Politik, der Öffentlichkeit und der Wirtschaft ist gewünscht.

„Leider hat die Stadt bis heute noch nicht auf den Antrag geantwortet“, so Herr Kunze, AfD-Stadtrat im Umweltausschuss. „Wir hoffen, dass durch die EU-Verordnung der Stadt Augsburg die Wichtigkeit und Aktualität des Antrages bewusst wird und wir alsbald den Antrag im Ausschuss behandeln können.“

Die EU-Staaten wollen den Plastiktütenverbrauch bis 2025 um 80% senken. Um dies zu erreichen, sollen entweder für die Plastikbeutel Gebühren eingeführt werden oder die Plastiktüten könnten eventuell ganz verboten werden, laut einer Sprecherin von Bundesumweltministerin Barbara Hendricks (SPD).

„Unser Antrag schlägt vor, Unternehmen und Läden zu unterstützen, die auf Plastiktüten verzichten und stattdessen Papiertüten, Jute Beutel oder Plastiktüten mit einem Recycleanteil von 80% benutzen“, erläutert Herr Kunze. „Wir sehen auch die Stadt in der Pflicht, über das Thema aufzuklären und das Projekt *Reduzierung von Plastiktüten* zu unterstützen“.